

**„Boden im Fokus von Landwirtschaft und Gesellschaft“
Workshop mit landwirtschaftlichen Betrieben und Beratern zum Umgang mit Bodenverdichtung**

Ort: Thünen Institut, Forum (Hausnummer 50)
Bundesallee 50, 38116 Braunschweig

Datum: 28.11.2024

Zeit: 09:30 Uhr – ca. 14:30 Uhr

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten Sie herzlich zum Workshop „Boden im Fokus von Landwirtschaft und Gesellschaft“ einladen. Als landwirtschaftliche Praktiker und Berater werden auch Sie immer wieder einmal mit Bodenverdichtungen konfrontiert sein. Diese können die Bodenfunktionen einschränken und damit zu Ertragsausfällen sowie unerwünschten Umweltauswirkungen führen. Daher gilt es, Verdichtungen im Betriebsalltag zu vermeiden. Dies stellt je nach Betrieb und Naturraum oft eine große Herausforderung dar.

Wir möchten mit Ihnen erörtern, wie Sie schädliche Verdichtungen im Boden erkennen und vermeiden.

Über Ihre Teilnahme würden wir uns daher sehr freuen und Sie bitten, uns bis zum 07.11.2024 mitzuteilen, ob Sie kommen können. Bitte senden Sie dafür eine E-Mail an: katharina.baeumler@thuenen.de, **Betreff:** Workshop.

Beiliegend erhalten Sie eine inhaltliche Einführung zum Thema, den geplanten Ablauf und eine Anfahrtsskizze. Zum Mittagessen sind Sie sehr gerne eingeladen. Fahrtkosten können wir dagegen nicht übernehmen.

Mit freundlichen Grüßen

Katharina Bäumlner und Hilmar Freiherr v. Münchhausen

„Boden im Fokus von Landwirtschaft und Gesellschaft Workshop zum Umgang mit Bodenverdichtung“

am 28.11.2024

Bodenverdichtung infolge von mechanischer Belastung kann Bodenfunktionen langfristig negativ beeinträchtigen. Das Ausmaß einer Verdichtung ergibt sich aus den aktuellen, standortabhängigen Bedingungen bei ihrer Entstehung. Sie kann aber auch im Sinne des vorsorgenden Bodenschutzes maßgeblich durch die Bewirtschaftung und einen geschickten Umgang mit den Böden reduziert werden. Im Betriebsalltag kann es häufig herausfordernd sein, die täglichen Abläufe in Einklang mit den Anforderungen des vorsorgenden Bodenschutzes zu bringen. Welche Erfahrung machen Sie in der Praxis mit Verdichtung und wie gehen Sie damit um? Welche Strategien zur Vermeidung sind erfolgversprechend und können realistisch umgesetzt werden?

Diese Fragen möchten wir, das vom NAN getragene [Ackerbauzentrum Niedersachsen](#) und das Thünen-Institut, mit landwirtschaftlichen Praktikern und Beratern in einem Workshop erörtern, um gemeinsam Probleme und Lösungsansätze zu diskutieren. Der Workshop wird im Rahmen des Projekts „[SOILAssist](#) – Nachhaltige Sicherung und Verbesserung von Bodenfunktionen durch intelligente Landbewirtschaftung“ organisiert. Ein Ziel des Projekts ist die Entwicklung von Entscheidungshilfen, die landwirtschaftliche Betriebe im Betriebsalltag dabei unterstützen, eine fachkundige Entscheidung zu einer bodenschonenden Bewirtschaftung zu treffen. Wir möchten Ihnen Projektergebnisse im Rahmen des Workshops vorstellen und freuen uns auf Ihr Feedback dazu. Die Ergebnisse des Workshops werden neben dem Projekt SOILAssist auch in weitere Forschungsarbeiten und die begleitende Politikberatung durch das Thünen-Institut einfließen.

Die Kernthemen des Workshops:

- Erfahrungen mit Bodenverdichtung
- Umgang mit Bodenverdichtung
- Strategien zur Vermeidung von Bodenverdichtung

9:00 – 9:30	Ankommen
9:30 – 9:40	Begrüßung und Eröffnung Begrüßung und Einführung in den Workshop (Hilmar Freiherr v. Münchhausen, Ackerbauzentrum Niedersachsen und Dr. Bastian Steinhoff-Knopp, Thünen Institut – Stabsstelle Klima, Boden, Biodiversität)
9:40 – 9:55	Impulsvortrag 1: Anpassung der mechanischen Belastung an die Verdichtungsempfindlichkeit. Umsetzung im Projekt „SOILAssist“ (Dr. Bastian Steinhoff-Knopp, Thünen Institut – Stabsstelle Klima, Boden, Biodiversität)
10:00 – 10:15	Impulsvortrag 2: Neue Methoden zur räumlichen Detektion und Analyse von Bodenverdichtung (Dr. Michael Kuhwald, Universität Kiel)
10:15– 10:45	Kaffeepause
10:45 – 12:15	Diskussion in Kleingruppen Erfahrungsaustausch zu Bodenverdichtung sowie Diskussion über den Umgang damit
12:15 – 13:20	Mittagspause mit Essen in der Thünen-Kantine
13:20 – 13:50	Vorstellung der Ergebnisse aus den Kleingruppen
13:50– 14:20	Abschluss - Diskussion Gemeinsam mit den Referenten werden die Ergebnisse der Gruppenarbeit diskutiert
ca. 14:20	Verabschiedung
ab 14:30	Blick hinter die Kulissen Besuch des Labors zur Bodenzustandserhebung am Thünen-Institut für Agrarklimaschutz

Lageplan Thünen Institut, Bundesalle 50, Forum (Hausnummer 50), 38116 Braunschweig



Johann Heinrich von Thünen-Institut

- 35a 45 45a 48 Agrarklimaschutz
- 38 Verwaltung
- 44 Zi Informationstechnik
- 47 Agrartechnologie
- 49 Stabsstelle Klima und Boden
- 50 THÜNEN - Forum
- 63 Betriebswirtschaft / Marktanalyse
- 64 Lebensverhältnisse in ländlichen Räumen
- 64 Innovation und Wertschöpfung in ländlichen Räumen
- 64 Zi Bibliothek
- 65 67 Biodiversität



- Deutscher Wetterdienst
- 33 Deutscher Wetterdienst



- Bundesamt für Verbraucherschutz u. Lebensmittelsicherheit
- 35 Verwaltung
- 51 Leitung, Pflanzenschutzmittel



- Julius Kühn-Institut
- 58 Pflanzenbau und Bodenkunde
- 69 Pflanzenbau und Bodenkunde



- Friedrich-Loeffler-Institut
- 37 Tierernährung
- 40 Versuchsstation
- 41 Milchviehstall
- 42 Schlachthaus
- 43 Mühle und Mastanlage



- Bundesanstalt für Immobilienaufgaben
- 36 Technischer Dienst
- 61 Tischlerei / Bundesforst

Allgemeine Einrichtungen

- 30 Haupteingang/Pfortner
- 32 Clubhaus Tennis
- 34 KITA Krümelkiste
- 46 Kantine
- 48 Gastehaus Guest house
- 60 Nordeingang

THÜNEN|BVL|CAMPUS